

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

29. WOCHE – MITTWOCH

MESSFEIER

- KR** Herr Jesus, du König aller Menschen, GL 163,2
- L** Gott ruft sein Volk zusammen, GL 477
- L** Mein ganzes Herz erhebet dich, GL 143
- L** Lobet den Herren, GL 81, 1, 6, 7 (!)
- L** O Herr, wenn du kommst, wird es Nacht um uns sein, GL 233, 2+4
- L** Halleluja - Ihr seid das Volk, GL 483, 1, 4, 5 (Jahr II)
- L** Lass uns in deinem Namen, Herr, GL 446 (Jahr I)
- L** Nationen, die da wohnen, GL 411, 3, 4 (Jahr II)
- W** Der Herr steht vor der Tür, GLMFs 869, 1, mit VV aus dem NT ↪
- L** Herr, mach uns stark im Mut, der dich bekennt, GL 552
- L** Hoch sei gepriesen unser Gott, GL 384
- L** Jesus, unser Bruder, GL 456, 2, 3, 4

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Röm 6, 12-18

- Kv** Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn **oder** Der Herr hat uns befreit, GLMFs 855, 1, mit Ps 124 (123) ↪

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Eph 3, 3-12

- Kv** Ihr werdet Wasser freudig schöpfen aus den Quellen des Heils **oder**
Danket dem Herrn, denn ewig währt seine Liebe, GL 444, mit VV aus Jes 12 ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM Lk 12, 39-48

- R** Halleluja **oder** Halleluja, GLMFs 724, 2, mit V ↪
oder
Halleluja **oder** Halleluja, GL 175, 4, **oder** Halleluja, GL 175, 5, mit V ↪
oder
Halleluja, mit V ↪

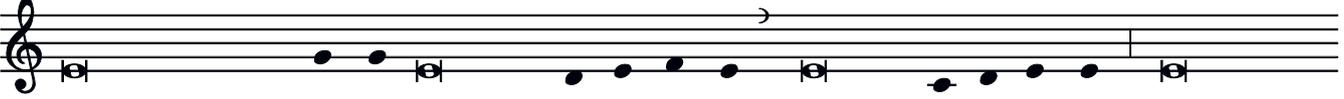
ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Röm 6, 12-18

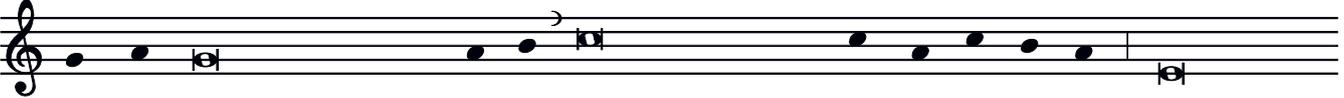
Kv a 
Un - se - re Hil - fe ist im Na - men des Herrn.

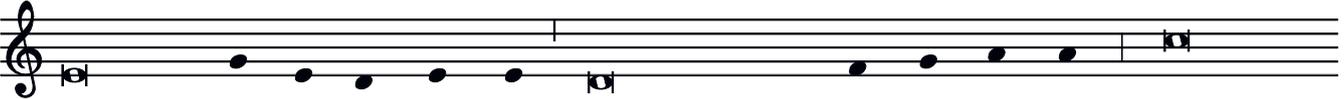
Kv b GLMFs 855,1 Der Herr hat uns befreit, er schenkt uns neues Leben.

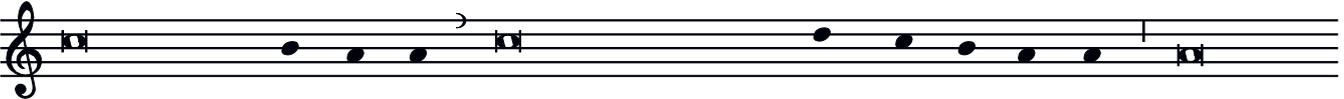
Verse

T: Ps 124 (123), 1-6.7-8 (EÜ 2016) M: IV.13/14


1. Wäre es nicht der Herr ge - wesen, der da war für uns, – so soll Is - ra - el sa - gen, – wäre es nicht


der Herr gewesen, der da war für uns, als sich gegen uns Menschen er - ho - ben, dann hätten


sie uns le - ben - dig ver - schlun - gen, als gegen uns ihr Zorn ent - brann - te, dann hätten


die Wasser uns weg - ge - spült, hätte sich über uns ein Wild - bach er - gos - sen, dann hätten


sich über uns er - gos - sen die wil - den und wo - gen - den Was - ser. Der Herr sei ge -


prie - sen, der uns ihren Zäh - nen nicht zur Beu - te gab.


2. Uns - re Seele ist wie ein Vogel dem Netz des Jä - gers ent - kom - men; das Netz ist zer - ris - sen


und wir sind frei. Unsere Hilfe ist im Na - men des Herrn, der Himmel und Er - de er -


schaf - fen hat.

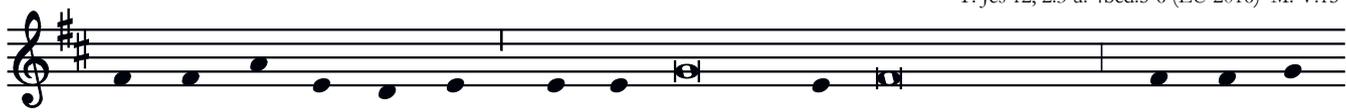
ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Eph 3, 2-12

Kv a  T: Jes 12, 3 M: Stephan Zippe

Ihr wer - det Was - ser freu - ig schöp - fen aus den Quel - len des Heils.

Kv b GL 444 Danket dem Herrn, denn ewig währt seine Liebe.

Verse T: Jes 12, 2,3 u. 4bcd.5-6 (EÜ 2016) M: V.15



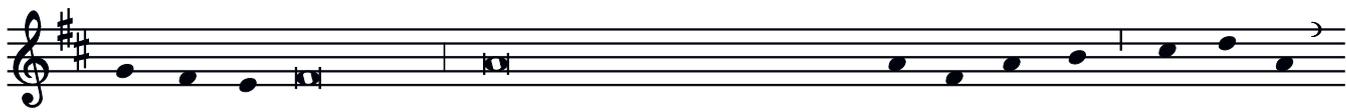
1. Sie - he, Gott ist mein Heil; ich ver - traue und er - schrecke nicht. Denn mei - ne

 Kv

Stärke und mein Lied ist Gott, der Herr. Er wur - de mir zum Heil.



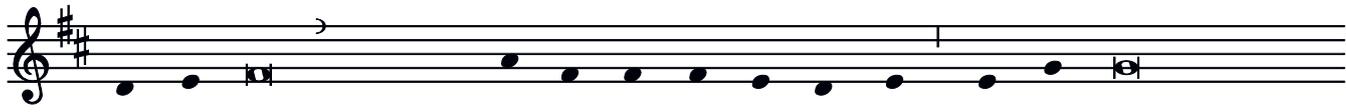
2. Ihr wer-det Wasser schöpfen voll Freu-de aus den Quel-len des Heils. Dankt dem Herrn!



Ruft sei-nen Namen an! Macht unter den Völkern seine Ta-ten be-kannt, ver-kün-det:

 Kv

Sein Na - me ist er - ha - ben!



3. Singt dem Herrn; denn Über - ra - gen-des hat er voll-bracht; be-kannt gemacht sei dies



auf der gan-zen Er - de. Jauchzt und jubelt, ihr Be-woh - ner Zi - ons; denn groß

 Kv

ist in eurer Mit - te der Hei - li - ge Israels.

RUF VOR DEM EVANGELIUM Lk 12, 39-48

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf I 
Hal - le - lu - ja, — Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, — Hal - le - lu - ja.

Ruf II GLMFs 724,2 Halleluja, Halleluja.

Vers

T: vgl. Mt 24, 42a.44 M: Stephan Zippe


Seid wach - sam und hal - tet euch be - reit! Denn der Menschensohn kommt zu ei - ner


Stun - de, in der ihr es nicht er - war - tet. **Ruf**

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf III 
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, — Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. —

Ruf IV GL 175,4 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Ruf V GL 175,5 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers

T: vgl. Mt 24, 42a.44 M: Bernward Beyerle


Seid wach - sam und hal - tet euch be - reit! Denn der Men - schen - sohn kommt zu


ei - ner Stun - de, in der ihr es nicht er - war - tet. **Ruf**

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf VI 
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Vers

T: vgl. Mt 24, 42a.44 M: Michael Heigenhuber


Seid wach - sam und hal - tet euch be - reit! Denn der Menschensohn kommt zu ei - ner


Stun - de, in der ihr es nicht er - war - tet. **Ruf**

ZUR GABENBEREITUNG

Kv 869,1 *MFs* T: nach Offb 3, 20 M: GGB 2009

Der Herr steht vor der Tür. Se - lig der Mensch, der ihm öff - net.

ad lib. a b c T: nach Offb 3, 20; Lk 12, 36; Mt 24, 42.44; 25, 6.10 M: VIII.34

KlangRaum

Verse

1. So spricht der treue und wahrhaftige Zeu-ge: Ich stehe vor der Tür und klop-fe an. Wenn jemand meine Stimme hört und mir öff - net, will ich bei ihm eintreten und mit ihm Mahl halten.

a b c

2. Ihr sollt Men-schen glei-chen, die auf ihren Herrn war-ten, damit sie ihm öff - nen, wenn er kommt und an-klopft.

a b c

3. Wa-chet, denn ihr wisst nicht den Tag, an dem der Herr kommt. Darum haltet euch be-reit; denn zu ei-ner Stunde, da ihr es nicht ver-mu-tet, kommt der Menschensohn. Kv

a b c

4. Mitten in der Nacht erscholl der Ruf: Der Bräutigam ist da! Macht euch auf, geht ihm ent-ge-gen. Wer be-reit ist, geht mit ihm zur Feier der Hoch-zeit.